

Kim Potter: "Wir als Christen sind geistlich bewaffnet!"

Kim Potter

6. September 2022

Vater, wir beten, dass du uns in unserem Kampf gegen den Feind bewaffnest. Hilf uns, Gott, dass wir uns nicht auf physische Waffen verlassen, sondern auf die geistliche Bewaffnung, die von dir kommt.

Das jüngste Inflationsbekämpfungsgesetz von 2022 hat aus vielen verschiedenen Gründen für Aufregung gesorgt. Vor allem ein Teil lässt die Menschen auf der ganzen Welt aufhorchen. Ich meine die vorgeschlagene Aufstockung der Mittel für die Steuerbehörde IRS, durch die sich die Zahl der bewaffneten Agenten des Internal Revenue Service fast verdoppeln wird. Der neue Gesetzentwurf sieht Mittel für zusätzliche 87.000 [bewaffnete] IRS-Agenten vor. Wer wäre da nicht besorgt? Da stellt sich die Frage: "Ist das dieselbe Regierung, die dagegen ist, dass das amerikanische Volk Waffen besitzt?"

Während die neuesten Nachrichten aus der Biden-Regierung die Runde machen, haben sie tiefgreifende Auswirkungen auf die Waffengeschäfte in fast allen Bundesstaaten. Meine Tochter, die Büchsenmacherin ist, hat beobachtet, dass der Ansturm auf Waffen und Munition aufgrund dieser neuen Bedrohung exponentiell gestiegen ist. Männer und Frauen versuchen gleichermaßen, sich zu bewaffnen.

Wie sollten wir als Leib Christi darauf reagieren?

Unsere geistlichen Waffen

Während ich über diese Situation betete, ließ Gott etwas in meinen Geist fallen. Während der Feind versucht, seine Waffen zu verstärken, erinnerte er mich daran, dass wir als Leib Christi bereits bewaffnet sind. Er hat uns Zugang zu jeder Waffe gegeben, die wir jemals brauchen werden. Diese Waffen sind nicht fleischlich, sondern durch Gott mächtig, um Festungen zu zerreißen. Diese Waffen sind unschlagbar und unbesiegbar.

Es ist wichtig, dass wir vollständig gerüstet sind. Wir müssen die Waffen in unserem von Gott gegebenen Arsenal in die Hand nehmen und anfangen, sie zu benutzen; oder vielleicht beschließen, sie effektiver und konsequenter einzusetzen. Denn wenn wir das tun, werden wir sehen, wie die Macht des allmächtigen Gottes noch mehr Schlachten gewinnt.

Hier sind die Waffen, die er uns zur Verfügung gestellt hat:

Das Wort Gottes

"Denn das Wort Gottes ist lebendig und kräftig und schärfer als jedes zweischneidige Schwert und dringt durch, bis es scheidet Seele und Geist, auch Mark und Bein, und ist ein Richter der Gedanken und Sinne des Herzens." (Hebr. 4,12)

Das Wort Gottes besiegt den Feind jedes Mal aufs Neue. Die Bibel ist unsere offensive und defensive Waffe, die den Sieg bringt. Sie ist wirklich unser zweischneidiges Schwert. Als Satan selbst kam, um Jesus zu verführen, benutzte Jesus das Wort Gottes, um ihn in die Flucht zu schlagen. Wir müssen das Gleiche tun.

## Der Heilige Geist

"Ihr aber werdet Kraft empfangen, wenn der Heilige Geist auf euch gekommen ist; und ihr werdet meine Zeugen sein in Jerusalem und in ganz Judäa und Samarien und bis an das Ende der Erde."  
(Apostelgeschichte 1:8)

Jesus sagte in Lukas 24, dass wir mit Kraft aus der Höhe ausgestattet werden würden - diese Kraft war die Erfüllung mit dem Heiligen Geist. Wenn wir im Heiligen Geist getauft werden, kommt die Kraft Gottes auf uns und in uns. Satan hat keine Waffe, die gegen die Kraft des Heiligen Geistes bestehen kann.

## Gebet

"Das ist aber die Zuversicht, die wir in ihm haben, dass, wenn wir etwas nach seinem Willen erbitten, er uns erhört. Und wenn wir wissen, dass er uns hört, was wir auch bitten, so wissen wir, dass wir die Bitten haben, die wir von ihm erbeten haben." (1. Johannes 5,14-15)

Die Bibel lehrt uns, dass das Gebet mächtig ist. Das inbrünstige Gebet eines Gerechten macht große Macht verfügbar - dynamisch in seiner Wirkung. Wenn wir beten, geschehen Dinge. Veränderung findet statt. Berge werden versetzt. Festungen werden zerstört. Das Gebet ist eine wichtige Waffe in der Hand eines jeden Gläubigen.

## Der Name Jesus

"Wenn du etwas in meinem Namen bittest, werde ich es tun." (Johannes 14:14)

Der Name Jesu ist der Name, der über jedem Namen steht. Vor diesem Namen wird sich jeder Feind beugen. Vor diesem Namen muss Satan fliehen. Wenn wir im Namen Jesu beten, sagt die Bibel, dass wir alles bekommen, worum wir bitten. Warum? Weil in diesem Namen eine große Macht liegt. Dieser Name wird, wie wir wissen, nie seine Macht verlieren.

## Das Blut von Jesus

"Und sie haben ihn überwunden durch das Blut des Lammes und durch das Wort ihres Zeugnisses und haben ihr Leben nicht geliebt bis in den Tod." (Offb. 12:11)

Oh, das Blut von Jesus! Es gibt nichts Mächtigeres als sein kostbares Blut. Es reinigt, es befreit und es wird jeden Feind besiegen.

## Prophezeiung

"Diesen Auftrag gebe ich dir, mein Sohn Timotheus, nach den Prophezeiungen, die vorher über dich gemacht wurden, damit du durch sie den guten Kampf führst." (1. Tim. 1:18)

Gott hat viele prophetische Worte über uns, unsere Familie und unser Land gesprochen. Wir können diese Prophezeiungen nehmen und sie täglich verkünden. In den Händen eines Gläubigen werden diese Prophezeiungen zu einer Kriegswaffe.

## Gebet der Zustimmung

"Wiederum sage ich euch: Wenn zwei von euch auf der Erde übereinstimmen in allem, worum sie bitten, so wird es ihnen von meinem Vater im Himmel erfüllt werden." (Mt. 18:19)

Die Bibel sagt, dass zwei besser sind als einer. Im Gebet ist das eine tiefgreifende Wahrheit.

Wenn zwei sich einig sind - wirklich einig sind - über das, was sie im Gebet berühren, werden die Ergebnisse sichtbar. Wir sehen das überall in unserem Land. Wir sehen Antworten auf Gebete der Übereinstimmung. Lass dir Mut machen - unsere Gebete werden erhört.

Engel

"Denn er wird seinen Engeln die Aufsicht über dich geben, damit sie dich auf allen deinen Wegen bewahren." (Psalm 91:11)

Der Beistand der Engel ist für die Kämpfe, die wir derzeit austragen, unerlässlich.

Diese Engel Gottes sind gesandt, um uns als Erben des Heils zu dienen. Sie helfen uns im Kampf und bewahren uns vor Schaden. Es ist wichtig, sich daran zu erinnern, dass Gott seine Engel beauftragt, uns zu beschützen und zu bewahren, wenn wir uns im Krieg befinden. Das sehen wir in der ganzen Heiligen Schrift, und das gilt auch heute noch.

Beten im Geist

"Ebenso hilft uns der Geist in unserer Schwachheit. Denn wir wissen nicht, wie wir beten sollen, sondern der Geist selbst tritt für uns ein mit einem Seufzen, das zu tief ist, um es in Worte zu fassen." (Röm. 8:26)

Es gibt Zeiten im Kampf, in denen wir einfach nicht wissen, wie wir beten sollen. Oder vielleicht haben wir schon alles gebetet, was wir beten können, und wissen nicht, was wir noch tun sollen. In solchen Zeiten ist es wichtig, im Geist zu beten. Wenn wir im Geist beten, beten wir den göttlichen Willen Gottes. Wir beten um Geheimnisse. Wir beten um die tiefen, tiefen Dinge Gottes.

Lobpreis

"Aus dem Mund von Säuglingen und Kleinkindern hast du Kraft gegeben, um deine Feinde zum Schweigen zu bringen und den Rächer zum Schweigen zu bringen." (Psa. 8:2)

Wenn wir Gott inmitten unserer Kämpfe loben, zeigt das dem Feind, dass wir Gott bedingungslos vertrauen. Es zeigt, dass wir fest davon überzeugt sind, dass Gott unsere Kämpfe für uns austragen und wir siegreich daraus hervorgehen werden.

Denke immer daran, dass es keinen besseren Zeitpunkt gibt, Gott zu loben, als wenn die Dinge hoffnungslos erscheinen. Denke an Paulus und Silas im Gefängnis. Sie lobten Gott und die Gefängnistüren öffneten sich! Das Gleiche wird er auch heute für uns tun. Lobe Gott von ganzem Herzen und beobachte, wie sich jede verschlossene Tür für dich öffnet, jede Fessel gelöst und jede Schlacht gewonnen wird.

Die Rüstung Gottes

"Schließlich, meine Brüder, seid stark in dem Herrn und in der Kraft seiner Macht. Zieht die ganze Waffenrüstung Gottes an, damit ihr gegen die Mächenschaften des Teufels bestehen könnt. Denn wir kämpfen nicht gegen Fleisch und Blut, sondern gegen Fürstentümer, gegen Mächte, gegen die Herrscher der Finsternis dieses Zeitalters, gegen geistliche Heerscharen der Bosheit in den himmlischen Örtern. Darum nehmt die ganze Waffenrüstung Gottes an, damit ihr am bösen Tag standhalten könnt, und wenn ihr alles getan habt, steht.

"So steht nun da, umgürtet mit der Wahrheit, angetan mit dem Brustpanzer der Gerechtigkeit und beschuht mit der Bereitung des Evangeliums des Friedens; vor allem aber nehmt den Schild des Glaubens, mit dem ihr alle feurigen Pfeile des Bösen auszulöschen vermögt. Und nehmt den Helm des Heils und das Schwert des Geistes, welches das Wort Gottes ist, und betet allezeit mit allem Gebet und Flehen im Geist, wachend zu diesem Zweck mit aller Beharrlichkeit und mit Flehen für alle Gläubigen." (Eph. 6,10-18)

Es ist wichtig, dass wir uns täglich für den Kampf wappnen, besonders in den Tagen, in denen wir leben. Dazu gehört, dass wir die volle Waffenrüstung Gottes anziehen. So können wir uns gegen alles wehren, was der Feind uns in den Weg legen will. Die Waffenrüstung Gottes hält uns in jeder Situation bereit.

Wenn wir Gottes Plan für den Kampf befolgen, werden wir in Frieden bleiben.

Die Bibel sagt in Psalm 144,1: "Gelobt sei der HERR, mein Fels, der meine Hände zum Krieg und meine Finger zum Kampf rüstet." Gottes Wunsch ist es, dass wir siegreich sind. Er hat uns alles gegeben, was wir für den Sieg brauchen. Wenn wir sein Angesicht suchen, wird er uns lehren, wie wir diese Waffen am besten einsetzen, um den Krieg zu gewinnen.

Sollten wir als Christen also bewaffnet sein? Auf jeden Fall. Wir müssen uns mit dem Waffenarsenal bewaffnen, das Gott uns zur Verfügung gestellt hat, denn mit ihnen und durch sie werden wir jede Schlacht gewinnen. Jede Schlacht und jeder Krieg.

Nimm heute deine Waffen in die Hand. Nimm sie in die Hand und benutze sie, um die Feinde Gottes ein für alle Mal zu besiegen.